



Berufsfachschule

Berufsabschluss für Erwachsene
Kauffrau/Kaufmann EFZ
nach BIVO 2023

BfE



Willkommen

Sie interessieren sich für den Berufsabschluss als Kauffrau/ Kaufmann EFZ?

Leben heisst lernen. Nicht nur in der Jugend, sondern in jedem Alter. Diesem Motto haben wir uns verpflichtet und bieten an der Kaufmännischen Berufsfachschule in Liestal anspruchsvolle Ausbildungen für alle an, die ihr berufliches Weiterkommen in die eigene Hand nehmen wollen.

Dabei sind wir uns bewusst, dass schulische und berufliche Leistungen nicht ohne Anstrengung zu erreichen sind. Nehmen Sie die Herausforderung an und wir unterstützen Sie auf Ihrem Weg zu einem anerkannten Berufsabschluss – Schritt für Schritt.

Berufsabschluss für Erwachsene (BfE)

Mit 5 Jahren Berufspraxis, davon 3 Jahre im kaufmännischen Bereich (zum Zeitpunkt der Abschlussprüfungen), werden Sie zum Lehrgang zugelassen und können in 2 Jahren berufsbegleitend mit weniger als 1000 Lektionen und Kosten von ca. CHF 2'300 den Abschluss als Kauffrau/Kaufmann EFZ erreichen.

Inhalt

Die Zielgruppe.	3
Die Ausbildung.	4
Die Termine und Zeiten.	6
Die Lernorte.	7
Das Anmeldeverfahren.	9
Das Qualifikationsverfahren.	10
Die Kosten.	11
Auskunft und Information.	12

Die Zielgruppe.

Sie arbeiten im kaufmännischen Bereich und möchten den entsprechenden Berufsabschluss erwerben?

Berufsbegleitend erhalten Erwachsene eine fundierte kaufmännische Ausbildung sowie einen eidgenössisch anerkannten Berufsabschluss. Sie erwerben das Eidgenössische Fähigkeitszeugnis (EFZ) und damit den geschützten Titel «Kauffrau/Kaufmann EFZ».

Eine Ausbildung für neue Perspektiven im Beruf

- Sie vergrössern Ihre Chancen auf dem Arbeitsmarkt.
- Sie legen den Grundstein für Ihr berufliches Weiterkommen.

Das sollten Sie mitbringen

- Idealerweise einen Sekundarschulabschluss oder eine abgeschlossene Lehre in einem anderen Berufszweig
- Deutsch: gute mündliche und schriftliche Kenntnisse (mindestens B2)
- Englisch: gute mündliche und schriftliche Grundkenntnisse (A2/B1)
- Tastaturschreiben im 10-Finger-System
- mindestens 5 Stunden Zeit pro Woche zusätzlich zum Unterricht
- hohe Motivation

Erforderliche Berufserfahrung

Um zu den Prüfungen für das Eidgenössische Fähigkeitszeugnis nach BBV Art. 32 zugelassen zu werden, benötigen Sie im Jahr des Abschlusses mindestens 5 Jahre Berufserfahrung, wovon 3 Jahre im kaufmännischen Bereich.

Der Nachweis dieser Praxis ist Teil des Anmeldeverfahrens. Genaueres dazu finden Sie auf Seite 9.

Die Ausbildung.

Handlungskompetenzen stehen im Zentrum

Der Unterricht bezieht Ihre praktische Tätigkeit und vor allem Ihre Lebens- und Berufserfahrung aktiv mit ein, um das Wissen und Können zu vertiefen und Ihnen einen noch grösseren Handlungsspielraum zu ermöglichen.

Durch diese Ausbildung vertiefen Sie Ihre Kenntnisse in Wirtschaft, Deutsch, Informatikanwendungen und Englisch. Sie lernen Sachverhalte zu vernetzen und selbständig zu arbeiten.

Der Unterricht wird gemäss der KV-Reform 2023 in folgende Handlungskompetenzbereiche (HKB) gegliedert:

HKB b: Interagieren in einem vernetzten Arbeitsumfeld

Sie lernen Aufträge und Projekte zu planen, auszuführen und bearbeiten. Hier werden Sie ausserdem zum Kommunikationsprofi.

HKB c: Koordinieren von unternehmerischen Arbeitsprozessen

Aufgaben und Ressourcen werden professionell geplant, koordiniert, dokumentiert und optimiert. Dies gilt auch für spezifische Themen wie Marketing und Finanzen.

HKB d: Gestalten von Kunden- oder Lieferantenbeziehungen

Verkaufs- und Beratungsgespräche stehen im Fokus: von der Entgegennahme eines Gespräches bis zum erfolgreichen Abschluss sowie der Beziehungspflege zu Kunden und Kundinnen oder Lieferanten.

HKB e: Einsetzen von Technologien der digitalen Arbeitswelt

Ein Kernelement Ihrer kaufmännischen Tätigkeit ist es, sich in den verschiedenen Applikationen zurecht zu finden, Inhalte digital aufzubereiten und Daten auszuwerten.

Wahlmöglichkeit

Um Ihr Portfolio zusätzlich zu vergrössern, haben Sie die Möglichkeit, die Freifächer «Finanzen» und «Französisch» zu belegen.

Die Stundentafel

Die Handlungskompetenzen sind mit der folgenden Anzahl Lektionen dotiert.

Handlungskompetenz	1. Jahr	2. Jahr
HKB b/d (Deutsch)	3	2
HKB b/d (Englisch)	3	2
HKB c (Wirtschaft)	4	4
HKB e (Informatikanwendungen)	3	3
Total pro Woche	13 Lektionen	11 Lektionen
Option Finanzen		2
Freifach Französisch	2	2

Wir sind eine «BYOD-Schule»

Sie nutzen Ihren privaten Computer im Unterricht (Bring Your Own Device). Die Schule bietet mit einer eigenen Computerumgebung die notwendigen Applikationen und Lernhilfen zum Unterricht.

Der eigene Computer sollte ein Laptop oder Notebook mit dem Betriebssystem Windows sein und über Tastatur und Eingabestift verfügen. Die aktuellen Anforderungen erhalten Sie jeweils vor dem Schuleintritt.

Die Termine und Zeiten.

Beginn und Dauer der Ausbildung

Ausbildungsbeginn ist jeweils im August. Die Ausbildung dauert zwei Jahre.

Schultage und Unterrichtszeiten

Der Unterricht findet an der KV-Berufsfachschule in Liestal an zwei Abenden und am Samstagmorgen statt.

Mittwoch **17.20–20.45 Uhr**

Donnerstag **17.20–20.45 Uhr**

Samstag **07.35–11.55 Uhr**

Ferien

Die Ferien richten sich nach dem offiziellen Ferienkalender des Kantons Basel-Landschaft.

Die Lernorte.

Der Berufsabschluss für Erwachsene unterscheidet sich von der klassischen Lehre dadurch, dass die Teilnehmenden keinen Lehrvertrag und Ausbildungsbetrieb haben, sondern einen Arbeitsplatz im kaufmännischen Bereich.

Die Ausbildung findet an zwei Lernorten statt:

Schulischer Teil

**Kaufmännische Berufsschule
Liestal**

1.-4. Semester

Berufspraktischer Teil

IGKG beider Basel

Branche D&A

3.-4. Semester

Berufspraktischer Teil

Für den berufspraktischen Teil der Ausbildung der Branche D&A (Dienstleistung und Administration) ist die Interessengemeinschaft Kaufmännische Grundbildung (IGKG beider Basel) zuständig. Die Prüfungsvorbereitung findet im zweiten Ausbildungsjahr statt.



Das Anmeldeverfahren.

Die Qualifikation zur Kauffrau/zum Kaufmann EFZ für Erwachsene basiert auf Art. 34 Abs. 2 des eidgenössischen Berufsbildungsgesetzes (BBG) und auf Art. 32 der eidgenössischen Berufsbildungsverordnung (BBV). Dadurch ist eine direkte Zulassung zum Qualifikationsverfahren möglich, d.h. mit oder ohne Schulbesuch.

Schritt 1

Erkundigen Sie sich beim Amt für Berufsbildung Ihres Wohnkantons, ob Sie die Zulassungsbedingungen (genügend Berufserfahrung) erfüllen.

Schritt 2

Danach stellen Sie beim Amt für Berufsbildung Ihres Wohnkantons ein Gesuch um Zulassung zum Qualifikationsverfahren.

Schritt 3

Sobald Sie die Zulassung erhalten haben (provisorisch oder definitiv), können Sie sich für die schulische Ausbildung bei uns anmelden.

Falls Sie genauere Auskünfte zum Anmeldeprozedere oder zum Lehrgang selbst haben, besuchen Sie unsere Website www.kvbl.ch oder rufen Sie uns – jeweils morgens – unter der Nummer 061 926 25 55 an.

Nutzen Sie die Chance, Ihre Zukunft aktiv zu gestalten.

Das Qualifikationsverfahren.

Die Semestertests als Standortbestimmung

Während der vier Semester finden in den Handlungskompetenzbereichen Prüfungen und andere Formen des Kompetenznachweises (Fachgespräche, Fallarbeiten, Rollenspiele, Präsentationen, Critical Incident) statt. Diese dienen der Standortbestimmung und sind nicht Teil des Qualifikationsverfahrens (QV, Schlussprüfungen).

Die Sprachdiplome

Während Ihrer Ausbildung haben Sie die Möglichkeit, die international anerkannten Sprachdiplome Cambridge B1 Preliminary in Englisch und DELF B1 in Französisch zu erwerben.

Das Qualifikationsverfahren (QV)

Nach den zwei Ausbildungsjahren stellen Sie Ihre erworbenen Handlungskompetenzen in den Schlussprüfungen, dem sogenannten Qualifikationsverfahren unter Beweis. Dieses setzt sich aus zwei Teilen zusammen:

- Note aus den schulischen Abschlussprüfungen HKB b – e (50%)
- Note aus den betrieblichen Abschlussprüfungen (50%)

Das Eidgenössische Fähigkeitszeugnis

Nach bestandener Abschlussprüfung haben Sie die Voraussetzungen für eine kaufmännische Laufbahn, aber auch die Grundlage für andere anspruchsvolle Ausbildungen geschaffen. Sie erhalten das eidgenössische Fähigkeitszeugnis und dürfen die geschützte Berufsbezeichnung «Kaufrau/Kaufmann EFZ nach Art. 32 BBV» tragen.

Die Kosten.

Falls Sie von Ihrem Wohnkanton die Zulassung erhalten haben, können Sie sich bei uns anmelden und der Kanton übernimmt das Schulgeld. Die Anmeldung ist für Sie kostenlos. Wir werden aber, wenn Sie sich kurzfristig abmelden, eine Bearbeitungsgebühr erheben.

Die Ausbildung kostet insgesamt ca. CHF 2'300, das entspricht CHF 575 pro Semester.

In der folgenden Tabelle sehen Sie die Details zu den Richtpreisen:

Kosten für die gesamte Ausbildung			Fälligkeit des Betrags
Schulgeld	CHF	0	
Lehrmittel	CHF	900	Bei Ausbildungsstart
Lizenzen (u.a. Office 365) und Material	CHF	680	Zu jedem Semesterbeginn CHF 170
Englischzertifikat	CHF	260	Individuell
IGKG (Branchenausbildung)	CHF	450	Zu Beginn des 2. Ausbildungsjahres
TOTAL		CHF 2'290	

Bitte beachten Sie: Die Rechnung für das 1. Semester für Lizenzen und Material erhalten Sie im August bei Ausbildungsbeginn. Sobald diese Rechnung verschickt ist, müssen Sie den Rechnungsbetrag begleichen, auch wenn Sie sich danach noch abmelden sollten. Eine Rückerstattung ist ausgeschlossen.

Auskunft und Information.

Sekretariat Berufsabschluss für Erwachsene

Das Sekretariat ist vormittags geöffnet.

Frau Sabrina Catto

Telefon 061 926 25 55

E-Mail bfe@kvbl.ch

Internet www.kvbl.ch

Kaufmännische Berufsfachschule, Obergestadeckweg 21, 4410 Liestal

Wir führen regelmässig Informationsanlässe durch. Die aktuellen Daten finden Sie unter www.kvbl.ch.





